

KulturNetz Kassel e.V.  
Untere Königsstraße 46 a - 34117 Kassel  
[www.kulturnetz-kassel.de](http://www.kulturnetz-kassel.de)  
Email: [info@kulturnetz-kassel.de](mailto:info@kulturnetz-kassel.de)  
Telefon 0561 - 7016275

Pressemitteilung 30/2010  
10.02.2010

Kunst im KulturNetz: Ute Mescher „PEEL-OFF“

**Eröffnung der Ausstellung:** Mittwoch, 24. Februar 2010, 18.00 Uhr

Peel off steht für ein kosmetisches Verfahren der Hautreinigung. Breite Produktpaletten an Reaktivierungspräparaten versprechen, feucht aufgetragen und nach Trocknung abgezogen wirkungsvolle Beseitigung von Porenverschmutzung, Zell- und Hornablagerungen. Der in Aussicht gestellte glatte, strahlende Teint soll eine normale, biologische Steuerung der Epidermis kompensieren, die Symptome physischen wie psychischen Befindens als Unreinheiten, Falten oder Verfärbungen sichtbar macht. Ute Mescher ist Bildhauerin, die rohen Stein ausmeißelt und durchmodelliert, sich jedoch seit gut fünf Jahren auch mit gegenteiliger Thematik beschäftigt. Latex und Peeling-Cremes sind zu bevorzugten Materialien geworden, um bereits Geformtes abzuformen und in soft sculptures umzuformen. Mit einer Serie von Latexabdrücken eigener Objekte gestartet, folgten gepeelte Ganzkörperabnahmen und damit mehrere Werkprozesse. Die physiognomischen Hüllen werden zum einen als raumbezogene Kompositionen präsentiert oder wie in dem mobilen Projekt „Häute auf Reisen“ an unterschiedlichen Orten in Deutschland und Europa auf Straßen und Plätzen, in vorgefundener Landschaft installiert. Deren fotografische Dokumentation und Bearbeitung mit Peelingmittel, die „Hautbilder“ ergeben zum anderen weitere gestalterische Formate. Dermatologische Schälung kommt zweckentfremdet als künstlerisches Medium zum Einsatz und verfremdet Volumen, Statik und Tektonik des plastischen Ergebnisses. Für den Betrachter organisiert sich Skulptur in neuer, ungewohnter Wahrnehmung.

In der Reihe Kunst im KulturNetz zeigen wir ausgewählte Beispiele der jeweiligen Arbeitsstationen.

Ute Mescher (Jg. 57), in Brasilien aufgewachsen hat nach einem Designstudium in Krefeld an der HBK freie Kunst (Atelier Harry Kramer) studiert. Vor allen ihre Hautarbeiten sind seit 2005 vielerorts in regionalen wie überregionalen Ausstellungen vertreten. Ute Mescher lebt und arbeitet in Kassel.

Dauer: 25.02.- 09.04.2010

Öffnungszeiten: Di – Do 10 bis 15 Uhr (und nach Vereinbarung)

Rückfragen an Dr. Vera Lasch, [lasch@kulturnetz-kassel.de](mailto:lasch@kulturnetz-kassel.de)